

Auf dem Gipfel der Baukunst

03.06.2024 / Schweiz

HOCH BAU



Auf dem Gletscher Titlis in der Schweiz baut die PORR eine neue Bergstation und einen Aussichtsturm. Auch Eis und Schnee können uns nicht aufhalten.

Mehr als eine Million Gäste besuchen den Gipfel des Titlis jedes Jahr. Das macht den Berg zu einem der beliebtesten Wintersport- und Ausflugsziele der Schweiz. Die alte Bergstation aus dem Jahr 1967 wird den modernen Anforderungen allerdings nicht mehr gerecht. Auch die Gebäudetechnik entspricht nicht den heutigen ökologischen Standards. Deshalb bauen wir von der **PORR** in ARGE mit der Marti Gruppe und der Bürgi AG Alpnach eine neue Station und dazu noch die Pistenfahrzeughalle. Außerdem wird aus dem Richtstrahlturn aus den Achtzigerjahren ein spektakulärer Aussichtsturm mit Bar und Restaurant.

Präzision & Raffinesse

Die TITLIS Bergbahnen haben das renommierte Architekturbüro Herzog & de Meuron mit der Gestaltung des Ausbauprojekts beauftragt. Herausgekommen sind Entwürfe, die auch als Kulisse eines futuristischen James Bond-Films dienen könnten. Wir arbeiten nun seit Mai 2023 in hochalpinem Gelände an der Umsetzung. Das erfordert vom gesamten Team technische Präzision und ein Höchstmaß an logistischer Raffinesse. Denn die Anforderungen in diesem hochalpinen Gebiet sind vielfältig. Wir müssen alles ganz genau planen – zum Beispiel den Transport der Baumaschinen und des Materials. Die Logistik muss so effizient wie möglich sein. Hinzu kommen die wechselhaften Wetterbedingungen. Es ist ein Jahrhundertprojekt, das wir mit Leidenschaft und Pioniergeist sowie im Schulterschluss mit unseren Partnerunternehmen realisieren. 2029 wird dann alles fertig sein. Und Millionen Gäste werden den neuen Titlis bewundern können.

Mehr Infos zum Projekt und die beeindruckenden Entwürfe gibt es [hier](#).